

Vernetztes Wissen in der Heiztechnik

Schulungsprogramm 2017
Januar 2017

Buderus Schulungsprogramm 2017 mit den Neuheiten der ISH Energy 2017 und dem Zukunftsthema Konnektivität

Mit dem Thema Konnektivität greift der Systemexperte Buderus in seinem Schulungsangebot 2017 ein Betätigungsfeld für Heizungsfachfirmen auf, das sich sehr dynamisch entwickelt. Durch vernetzte Systeme können Fachbetriebe ihren Kunden neue attraktive Dienstleistungen anbieten und ihr Servicegeschäft optimieren – webbasiert und smart. Denn auch Kundendienst und Wartung sind dadurch besser planbar. Im Fokus steht das Control Center ConnectPRO, das Handwerkspartner im Service- und Wartungsgeschäft unterstützt. Über dieses Portal können Heizungsfirmen die Anlagen ihrer Kunden jederzeit vom Büro oder von unterwegs aus überblicken, den aktuellen Status sehen und Einsätze optimal steuern. Darüber hinaus werden im Buderus Schulungsprogramm 2017 ebenfalls die Möglichkeiten und Vorteile für Anlagenbetreiber erläutert – denn die Praxis zeigt, dass sich Haus- und Wohnungseigentümer verstärkt für Smart Home Lösungen interessieren.

Das Weiterbildungsprogramm mit 20 neuen Seminaren und 14 erweiterten Kursangeboten vermittelt qualifiziertes Wissen, den Schlüssel zur kompetenten Beratung, Montage, Inbetriebnahme und Wartung. Ein Schwerpunkt sind die Produktschulungen, hier insbesondere an den Neuheiten, die Buderus auf der ISH Energy 2017 vorstellt. Mit 25 Themen für Monteure und Kundendiensttechniker, zwölf Themen für Inhaber und Entscheider von Heizungsfachfirmen und zehn Technik-Foren für Planer, Behörden und Wohnungsbaugesellschaften bietet

der Systemexperte wieder Seminare in allen Bereichen an: Öl- und Gasheizkessel, regenerative Wärmeerzeugung, System- und Regelungstechnik, Planung, Beratung und Verkauf, Verordnungen sowie Betriebswirtschaft. Die Veranstaltungen finden in der Buderus Akademie Lollar, in den regionalen Trainingscentern und in den Niederlassungen statt.

Die angebotenen Schulungen sind alles andere als graue Theorie. Damit Handwerkspartner noch geübter im Umgang mit den Produkten werden, sorgen die Referenten für die nötige Praxis und erläutern die Funktionsweise der wichtigsten Produkte im Betrieb. Dazu zählen zum Beispiel im Schulungsraum für Systemtechnik der Akademie die Hydraulik-Praxiswand zur Grundlagenschulung sowie Pulte für die Bedienung und Inbetriebnahme der Regelsysteme.

Die Kurse aus den Schulungsbereichen „Kundendienst und Montage“ sowie „Planung, Beratung, Verkauf“ sind zusätzlich von Bedeutung für Fachfirmen, die sich am Buderus Partnerprogramm beteiligen. Die Teilnahme an sechs Seminaren innerhalb von 18 Monaten ist eine wesentliche Voraussetzung für die Auszeichnung als qualifizierter Buderus Partner.

Detaillierte Informationen zum Buderus Schulungsprogramm 2017 stehen im Internet unter www.buderus.de/schulung.



Bildunterschrift:

Das Thema Konnektivität gewinnt in der Heiztechnik an Bedeutung und ist deshalb Bestandteil des Buderus Schulungsplans 2017. Handwerkspartner und Endkunden können von den vielfältigen Möglichkeiten profitieren

Bild: Buderus



Bildunterschrift:

Die Buderus Akademie Lollar ist das Flaggschiff bei der Schulung von Heizungsfachfirmen, Planern und Servicetechnikern. Darüber hinaus werden Seminare in den regionalen Trainingscentern und den Niederlassungen angeboten.

Bild: Buderus



Bildunterschrift:

Mehr zum Buderus Schulungsangebot 2017 unter www.buderus.de/schulung

Bild: Buderus

Buderus, eine der stärksten europäischen Thermotechnik-Marken, bietet wirtschaftliche und verlässliche Systemlösungen für Heizung, Lüftung und Kühlung. Der Großhandelsspezialist für Heiz- und Installationstechnik zeichnet sich durch Beratungskompetenz, ganzheitliche Serviceangebote und optimal aufeinander abgestimmte, energieeffiziente Heizsysteme aus einer Hand aus. Das Produktspektrum reicht von Wärmeerzeugern für die Brennstoffe Öl, Gas und Holz über Speicher, Regelungen und Heizungszubehör bis hin zu einem umfassenden Angebot an Systemen zur Nutzung regenerativer Energien wie Wärmepumpen und Solarthermie-Anlagen. Hinzu kommen technische Innovationen wie hocheffiziente Brennstoffzellen-Energiezentralen, die Wärme und Strom zugleich erzeugen. Für sämtliche Buderus Produkte gilt maximale Systemkompatibilität: Alle Komponenten sind so aufeinander abgestimmt, dass Handwerkspartner individuelle Lösungen schnell und effizient installieren können, ob im Bestandsgebäude oder Neubau, bei Klein- oder Großanlagen. Anfang 2015 führte Buderus mit der Titanium Linie eine innovative und zukunftssichere Heizgeräteserie ein. Die energieeffizienten Produkte überzeugen insbesondere durch ihr intelligentes Design, ihre modulare Bauweise, optimale Systemintegration, Internetanbindung und die solide Glasfront mit Touchscreen. Eine Reihe von Titanium Geräten wurde für ihr attraktives Design mit dem begehrten iF Design Award, dem Red Dot Award sowie dem German Design Award ausgezeichnet.

Mehr Informationen unter www.buderus.de

Für Herstellerverzeichnisse:

Buderus, Bosch Thermotechnik GmbH, Buderus Deutschland
Sophienstraße 30-32, 35576 Wetzlar, info@buderus.de
Telefon 06441 418-0, Telefax 06441 45602, www.buderus.de